Eisenstadt am 19 Jan: 1810.

252

1

Liebe Antschi

Ich hoffe noch immer es wird gehen ob wir uns langsam Rückwärts, gegen uns wie als gewordne Sache wir noch die Zeit da es bleibt nüchst den uns unsre alten Freunde uns wieder in beste Position zu bringen, wird bei Ihnen beste Platz gegeben wenn wir nur die beste Zeit die es leicht wieder eine Gut sein kömmt. Indessen bin ich in den Einfälle sehr oft so strafbar wie es vielleicht aber Ansehen hat. Trotz Einsamkeit brach aller Zänkereyen gegenseit Falls ich wenn so viel vor sie Einsam über die langweilige Zeit sie hilft sie Briefe die Stunden verkürzen und, wenn der wieder geschrieben ist, mich sie, dann wieder bleibt und oft ganz wie sonst einem Schlimmen Winter sich fühlt. Indessen ist jetzt Luiden d. an ist mir nicht wie sie meinen Verband die Doctors macht nicht wieder, nicht Ruhe mich fühlt sie Ich krank, kann sie Luiden nicht Ruhe mich kann nicht Ruhe wobei sie mich Ruhe wieder. Dann war mehr Ihre Hoffnung sehr Krank sie wie zu pflegen sehen sie war Hilfsbed war wie zu Ruhe, der sich wie wie Kranken. Ich selbst war nicht wohl mir nimm certain sie ne sais quoi, dann ich Klage gar nicht mich kann auf bekannt ich wieder, große Klage Arzt nie ich ist Ruhe bringen wie sie Hilfe zum Singen und drücken mag sie war Ruhe aber zwar in gesalzen Ei die gewiß sich gesprochen ich. Ich nachts mir in Arzt, den ich wie Tage gefallen sehr wieder ich sehr sagen wie Ruhe zu Ihnen Pflicht mag war Abendes Ruhe Tage über so ist sehr ganz Tage Freude nicht für mich gebracht sehr. Sie Jemand aber alles Ruhe ist Ruhe sehr und sie nicht Ruhe sehr erbauen. Sie mir Ruhe kann ich ist sagen Ruhe mir Klarinne Entzücken hier Ruhe. Er kann aber erst am 14 Januar, mit sie sehr Ruhe sie sie Ihnen Verachtung ganz muß, Ruhe ich wieder nicht zu Ruhe ging. Ich war aber am 13 bei ich und sind sie nicht mal mich ich a Vaterländisch sie mir allein, war mir ganz muß Ruhe Ihnen ich Liebe nicht sie Crowd, wenn ich sie mich Ihnen, sie ich wissen ob sie mich Ruhe Ihnen Ruhe oder nicht. Sie Ruhe in Ihnen Ruhe sagen wir zu all Ihre oder sie Eile; die Waabach sehr Ihnen Ruhe sie für mich aber so mich als ich für sie. Sie Ruhe ich ganz natürlich Ruhe singularität bei, Ruhe Ruhe natürlich verbindlichst Ruhe. Ich sind sie. Dieß sehr mir wirklich Ruhe

ARL 4° 732/65 - B. 252

2 da ich das vom vorigen Jahr noch mit vielem Vergnügen trage.
Es ist gut daß es schwarz ist denn ich trage weder Brust noch
Weiß. Es wärmt mich wenn die Kälte nicht grade Pelz er-
fordert und spätzt mich hinlänglich wenn ich es anlege. Viele
Dank. Wenn du aber doch uns getrennt hast frage ich ganz
bescheiden an warum du mein Geschenk so lange vorgezogen
Mein Geburtstagstisch ist nicht ~~so~~ mannigfach besetzt
daß nicht noch ein Geschenk Platz darauf hätte. Findest
du es unartig daß ich diese Frage stelle so denke nichts weiter
dabei da ich mir auch nichts weiter dabei denke. Nun noch
eine Entschuldigung weshalb ich so selten schreibe; ich kann
nämlich Abends gar nicht sehen womit mir freilich eine schöne
Zeit vergeht die so schön und nützlich anzuwenden wäre.
Ich habe leider einer sehr langen Abend da meine Herren
erst sehr spät nach Hause kommen. Sehr oft bekomme ich
mein Abendbrot ist um 11 Uhr, wenn Ihr schon längst entrahmt
habt vielleicht mitunter von mir! Mein Vorsatz ist um halb
11 zu essen aber dann vergeht es sich noch um bis Ihn
und dann kommen sie vor einem abgeräumten oder ver-
störten Tisch was ich nicht liebe da ich es ihnen gern so com-
fortable geben mag wie ich kann. Um 5 Uhr essen wir
zu Mittag dann schlafe ich von 6 bis halb 8. Was das Wetter
schlecht daß ich am Tage nicht ausgehen konnte denn promenire
ich eine Stunde im Zimmer um nicht zusammenzuwachsen
dann klimpere ich vor ein Stund her mit meinem alten
Finger auf meinem alten Clavier, und dann kommt die
Lingerwelt die noch größer ist wenn das Wetter am Tage eine
außerhäusliche Promenade erlaubte. Die natürlichste Frage
von der Welt ist die, wann ich nicht lese? Da muß ich aber leider
gestehen daß so wie ich mich an ein Buch setze werde ich müde und
schlafe ein. Mein Doctor sagt zwar wenn ich diese Müdigkeit
empfinde sollen ich mir getrost nachgeben und schlafen, was auch
oft genug geschieht aber dann scheine ich mich vor mir selbst und
vor meinem Mädchen. Jetzt habe ich ein recht gutes aber im
vorigen Jahr hatte ich zwei abzulohnen die mir viel Geld
kostete außer der großen Annehmlichkeit die man vorher
hat ehe es so weit kommt wie ich nach eigen Erfahrung weiß.
Nun ist die Glocke kurz vor 1 Uhr. Ich erwarte meinen kleinen
Engel gleich zurück aus der Schule die heute um 1 Uhr aus
ist. Er versteht noch gar nichts hat bis jetzt nur erst Buch-
staben gelernt und ist in kurzer Zeit ein solcher Gelehrter geworden
daß er die deutschen Buchstaben schon absolvirt hat. Er soll dann
mit mir zur Stadt gehen um für ihn zu kaufen denn er sieht in
seinem alten Equipagement schäuflich aus. Er ist nicht hübsch
er wird aber ernst ähnlich gefunden und ich fühle mich. Er
scheint klug zu sein und will gern zu 16 Jahre so weit sein
daß er wie ein gentleman nach dem Office gehen kann um
zu thun und lassen wie es ihm beliebt. Hier im Hause wird
englisch gesprochen damit er es nicht verlernen soll. Sein Spanisch
ist schon gänzlich vergessen. Nun bin ich doch wahrhaftig ausführlich
genug gewesen; ich habe denn nur noch beste Wünsche hinzuzufügen
und beste Dank für den eigenhändigen Gruß von deinem
lieben Mann ~~[illegible]~~ ich bleibe wie immer dein alte J. Klay.